

## 2. BL Herren Staffel 1

TSV 1891 Breitenworbis II : ESV Lok Erfurt II  
Samstag, 14.01.2023, 14:00 Uhr

### Kein Sieger zwischen dem TSV 1891 Breitenworbis II und dem ESV Lok Erfurt II

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der 2. BL Herren Staffel 1 entführten die Gäste des ESV Lok Erfurt II in ihrem 10. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV 1891 Breitenworbis II. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Marcius Krauel. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1891 Breitenworbis II um die Nummer 1 Kevin Hebestreit nun 8 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Hebestreit / Bötticher und Mitritzki / Wirl beendet, das Hebestreit / Bötticher letztendlich gewannen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Hebestreit / Krauel ihren Gegnern Graf / Diersch letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Das Einzel zwischen Kevin Hebestreit und Jens Diersch endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hebestreit zu Ende ging. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Florian Bötticher gegen Enrico-Maurice Graf zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bötticher mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Felix Hebestreit bekam dann seinen Gegner Marcus Wirl indessen beim klaren 8:11, 3:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Marcius Krauel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Mario Mitritzki dann doch niedergedrungen worden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1891 Breitenworbis II und des ESV Lok Erfurt II. Gekämpft bis zum Schluss hatte Kevin Hebestreit in der Begegnung gegen Enrico-Maurice Graf. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Florian Bötticher kam mit der Spielweise von Jens Diersch am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Felix Hebestreit eine Niederlage in vier Sätzen gegen Mario Mitritzki kassierte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Marcus Wirl zeigte Marcius Krauel indes seinem Gegner die Grenzen auf. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Felix Hebestreit das Match, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Enrico-Maurice Graf abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kaum Chancen hatte im Anschluss Kevin Hebestreit beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Mario Mitritzki und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Marcus Wirl war anschließend wiederum der Gastgeber Florian Bötticher, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Fast verloren schien das Spiel von Marcius Krauel gegen Jens Diersch, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Marcius Krauel jedoch die

richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TSV 1891 Breitenworbis II geht es nun im nächsten Spiel am 28.01.2023 gegen den Gothaer SV e.V. III, während der ESV Lok Erfurt II am 25.02.2023 gegen den TTV 90 Klettenberg antritt.

**Statistik:**

**TSV 1891 Breitenworbis II**

Doppel: Hebestreit / Bötticher 1:0, Hebestreit / Krauel 0:1

Einzel: K. Hebestreit 1:2, F. Bötticher 3:0, F. Hebestreit 0:3, M. Krauel 2:1

**ESV Lok Erfurt II**

Doppel: Mitritzki / Wirl 0:1, Graf / Diersch 1:0

Einzel: E. Graf 2:1, J. Diersch 0:3, M. Mitritzki 3:0, M. Wirl 1:2